

Der Kofo-Abend mit Frau Sommer:

Nach großer, intensiver Planung in Zusammenarbeit mit Kofo-Leiter P. Hammer, Frau Sommer und dem Vorstand konnten wir am 23.09.2005 einen wunderbaren Kofo-Abend durchführen ! Zuvor hatten wir eine Menge diversen Ärger zu dieser Veranstaltung wegstecken müssen, doch letztendlich stimmte der gesamte Vorstand einstimmig, diesen schönen Abend mit Frau Sommer aus Bremen durchführen zu können.

### **Wahre Geschichte als Hure im Berufsleben!**

Wir hatten in unserem Rundschreiben beschrieben, was uns an diesem Abend erwarten würde und waren wahnsinnig erstaunt, dass der Abend sehr erfolgreich von über 70 Personen besucht wurde. Der Andrang war so groß, dass wir sogar in unserem Saal in der Gaststätte „Zur Krone“ zusätzlich noch weitere Tische und Stühle aufstellen mussten.

Frau Sommer (40) begann kurz vor 20.00 Uhr mit Ihrem Vortrag und ein Kommunikations-helfer unterstützte sie im vollen Umfang. Sie begann Ihre Lebensgeschichte zu erzählen. Ihr ganzes Leben lang hatte sie schon in vielfältiger Weise mit Menschen gearbeitet, auch einige Jahre als Erzieherin mit Kindern. Unter anderem ging sie Ausland, um viele Lebenserfahrungen sammeln zu können, und beschäftigte sich besonders mit Themen wie Sexualität und Spiritualität.

Immer ging es Frau Sommer auch um ein Erforschen in den Tiefen der menschlichen Psyche, und da heraus erfolgte ein persönliches/privates Kennenlernen des SM-Bereiches, was einen Einstieg in die professionelle Arbeit damit nach sich zog. Sie lernte viele Techniken in einjähriger Tätigkeit in einem SM-Studio, danach übte sie Ihren Job 4 Jahre lang in einem SM-Club in Hamburg, vorwiegend als Domina aus.

Die Besucher des Kofo-Abend hatten jede Menge Fragen an Frau Sommer und der Abend wollte offenbar kein Ende finden. Daran sieht man wieder einmal, dass Gehörlose großen Nachholbedarf an Wissen haben. Hörende bekommen über TV und Rundfunk viel mehr mit und sind auf die Art und Weise sehr gut informiert!

Nach dem Vortrag von Frau Sommer bedankten sich Kofo-Leiter P. Hammer und der erste Vorsitzende R. Kühn für den großartigen Abend, vor allem das der Abend so gut besucht wurde. Doch zum Schluss fragte R. Kühn alle Anwesenden, ob dieser Abend so schlimm war? Ob sich die Besucher belästigt fühlten? Dies wurde einstimmig verneint und der Beifall war riesig! Hier an dieser Stelle wollen wir uns nochmals recht herzlich für den sehr interessanten und schönen Abend bei Frau Sommer und dem Kommunikationshelfer bedanken.

Wir alle freuen uns schon auf den nächsten Kofo-Abend, das Thema wird per Rundschreiben bekannt gegeben.

